Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

№ 289. Leipzig, Donnerstag den 13. Dezember. 1900.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Infolge Ablebens des Herrn **Bartholf Senff** in **Leipzig**, der bisher mit der Anfertigung des zur Aufnahme in das Börsenblatt bestimmten

Verzeichnisses der erschienenen Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels

betraut war, hat der unterzeichnete Vorstand beschlossen, die Bearbeitung dieses Verzeichnisses vom **1. Januar 1901** ab der Firma

Friedrich Hofmeister in Leipzig

zu übertragen.

Von diesem Tage ab sind somit alle Neuigkeiten und Fortsetzungen des deutschen Musikalienhandels an Herrn Friedrich Hofmeister in Leipzig, Querstraße 13, sofort beim Erscheinen behufs Aufnahme in das Verzeichnis der „Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels" im Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel mit der Bezeichnung „für das Neuigkeiten-Verzeichnis" in einem Exemplare unverlangt einzusenden. Im übrigen bleiben die bisher geltenden „Bestimmungen über die Aufnahme in das Verzeichnis der erschienenen Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels" in Kraft.

Leipzig, den 1. Dezember 1900.

Der Vorstand
des
Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Carl Engelhorn. Dr. Wilhelm Ruprecht. Otto Nauhardt.
Johannes Stettner. Emanuel Reinicke. Wilhelm Müller.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.
Preise in Mark und Pfennigen.

Theodor Ackermann, Verlags-Kto., in München.

Bullinger, A.: Hegelsche Logik u. gegenwärtig herrschender antihegelscher Unverstand. Mit e. Vorwort üb. den gegenwärt. Zustand der Philosophie u. die modernste (Straßburger) Evangelienkritik. gr. 8°. (150 S.) n. 2. 40
— Der Katharsis-Frage tragikomisches Ende. gr. 8°. (19 S.) n. —. 40
°**Cerebotani:** Meine Telegraphie. Lex.-8°. (257 S. m. 158 Abbildgn.) n. 6. —

Literarische Anstalt, Rütten & Loening, in Frankfurt a. M.

Brandes, G.: Moderne Geister. Literarische Bildnisse aus dem 19. Jahrh. 4. Aufl. gr. 8°. (VII, 566 S. m. 1 Gruppenbild.) Geb. in Leinw. n. 11. 50

Literarische Anstalt, Rütten & Loening, in Frankfurt a. M. ferner:

Goethes Briefe an Frau v. Stein. Hrsg. v. A. Schöll. 3. Aufl. v. J. Wahle. 2. Bd. Mit e. Titelbild der Frau v. Stein, 2 Silhouetten u. je e. fcsm. Goethe- u. Stein-Brief. gr. 8°. (VII, 688 S.) n. 8. 40; geb. in Leinw. n.n. 9. —; in Halbfrz. bar nn. 10. 50
Gräf, H. G.: Goethe üb. seine Dichtungen. Versuch e. Sammlg. aller Aeussergn. des Dichters üb. seine poet. Werke. 1. Thl.: Die ep. Dichtgn. 1. Bd. gr. 8°. (XXIII, 492 S.) n. 7. —

Max Babenzien in Rathenow.

Karabiner, der, 88. 21. Aufl. 12°. (11 S.) n.n. —. 05

Paul Baumanns Verlagsbuchh. in Dessau.

°**Adreßbuch** der Haupt- u. Residenz-Stadt Dessau. 1901. Unter Mitbenutzg. amtl. Register hrsg. v. F. Frenzel. 8°. (V, 294 u. 286 S.) Geb. in Leinw. n.n. 5. —

J. Bielefeld's Verlag in Karlsruhe.

Kron, R.: The little Londoner. Englische Realien in modernem Englisch m. Hervorhebg. der Londoner Verhältnisse. Ein Hilfsmittel zur Weiterbildg. in der lebend. Umgangssprache auf allen Gebieten des tägl. Lebens. 4. Aufl. Mit e. (farb.) Plan v. London. 12°. (IV, 196 S.) Geb. in Leinw. n. 2. 40